



## CHAOS MON AMOUR

Die vier Kölner Michael Sell (Gitarre, Gesang), Raphael Hansen (Gitarre, Gesang), Johannes Hartmann (Schlagzeug, Cello, Piano) und Kay Rosenbach (Bass, Sounds) verschmelzen zu einer Einheit - Chaos Mon Amour. Diese Band kennt keine Schubladen, sondern ist ein düsterer Fluss aus Wave, Independent Pop und Rock der sich mit elektronischen sowie klassischen Einflüssen vermischt. Vergleiche mit „The National“, „Joy Division“ oder „God Is An Astronaut“ bleiben da durch die Medien nicht aus.

Facettenreichtum, darauf legt die Band sehr viel Wert und dies belegt sie mit jedem einzelnen Song. Ihre Lieder sind eine Symbiose aus Synthies, Streicherarrangements und vielschichtigem Gitarrensound. Mal kühl und distanziert, mal druckvoll und verschwörerisch, mal infernalisch und doch immer tanzbar. Chaos Mon Amour haben ihren ganz einen Stil entwickelt und das kommt bei der Hörerschaft an.

Im Februar 2012 veröffentlichte die Band ihr erstes Album mit dem Titel „Dead End Paradise“. *„Sie bewegen sich dabei ausgesprochen dynamisch in einer Richtung die zwischen intensiv mitreißenden Stücken und düsteren Kompositionen oszilliert, ohne jedoch eine eingängig melodiose Pop-Komponente vermissen zu lassen“*, beschreibt das Mensch-Magazin den Sound der Band.

Seit Ende 2010 bestreiten Chaos Mon Amour gemeinsam ihre musikalische Reise quer durchs Land - egal ob in Clubs, Konzerthallen oder einfach auf den Straßen der Bundesrepublik. Das Frühjahr und den Sommer 2012 hat die Band für eine Straßenmusik-Tour samt ihrer weltweit einzigartigen und handgemachten mobilen Bühne genutzt. Quer durch Deutschland ging es unter dem Motto „I’ve Become A Juggler“. Das Abschlusskonzert zelebrierte die Band mit einem Guerilla-Gig auf dem legendären Fusion Festival. Ende 2012 folgte dann die „Lost Pieces Of Youth“ Club-Tour, die bis Ende April dieses Jahres dauerte. Als Support spielten Sie bereits für größere Bands wie FICTION (Großbritannien), Bella Donna (Italien), Torche (USA) und für den Blur-Gitarristen Graham Coxon (Großbritannien).

Am 17. Mai 2013 beschreitet die Band mit dem zweiten Studioalbum „Breathe Out The Past“ auf acht Tracks neue musikalische Pfade. Die offizielle Single „Hunting“ wird eine Woche zuvor am 10. Mai 2013 veröffentlicht. Vorab wurden die Songs „Psychosomnia“ und „A Little Death To Dance“ bereits durch künstlerische Videos umgesetzt. Weitere Videos zu allen Songs des Albums folgen im Laufe der nächsten Wochen.